

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2009-08	02.03.2009	Oe/Kg	1859	51	44	16. AC ERP-Tage PM1	1/3

## **„Excellence in Production“ Fokus der 16. Aachener ERP-Tage**

### **Fachmessebeirat erweitert Expertenkreis um praxiserfahrene Spezialisten**

Aachen – „Excellence in Production“ steht vom 16. bis 18. Juni im Blickpunkt der Aachener ERP-Tage, dem führenden Forum der deutschen ERP-Community. In diesem Jahr kooperiert das Forschungsinstitut für Rationalisierung (FIR) an der RWTH Aachen als Ausrichter zudem mit namhaften ERP-Anbietern in einem neuen Fachmessebeirat, der den Expertenkreis um praxiserfahrene Spezialisten erweitert. Darunter sind AP, PSIPENTA, ams.hinrichs+müller, Dakota, proALPHA sowie Lawson.

„Die ERP-Tage stellen für uns die deutsche Eiche unter den Fachveranstaltungen in diesem Marktsegment dar, verlässlich und auf höchstem Niveau“, erklärt Peter Dibbern, Leiter Marketing der PSIPENTA Software Systems GmbH, sein Engagement in Aachen. Zur inhaltlichen und konzeptionellen Ausrichtung der 16. Aachener ERP-Tage hat der Fachmessebeirat bereits zwei Mal in Aachen, der Heimat von „Excellence in Production“, getagt.

Mit dem Anspruch, die Veranstaltung auf die aktuellen Anwenderthemen in 2009 auszurichten, möchte der Beirat die Aachener Elite-Veranstaltung nutzen, Teilnehmern Effizienz-Potenziale ihrer ERP-Systeme aufzuzeigen und Hilfestellungen zur Liquiditätssicherung zu geben. „Uns als Veranstalter ist wichtig, dass wir den Teilnehmern hochkarätige

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2009-08	02.03.2009	Oe/Kg	1859	51	44	16. AC ERP-Tage PM1	2/3

Success-Stories aus der ERP-Praxis anbieten“, unterstreicht Dr. Volker Stich, Geschäftsführer des FIR, die Entscheidung, mit den Lösungsanbietern in Dialog zu treten. Deshalb befasst sich beispielsweise ein Keynote-Vortrag aus der Praxis mit der Nutzung zusätzlicher Potenziale in der Auftragsabwicklung, und zwar zwischen unterschiedlichen ERP-Systemen. Eine Vielzahl weiterer Anwendervorträge, der vorgelagerte Praxistag sowie die traditionelle Fachmesse mit der höchsten Dichte an ERP-Anbietern im deutschsprachigen Raum runden das Profil der Veranstaltung ab.

Weitere Information ist online abrufbar unter [www.erp-tage.de](http://www.erp-tage.de)

Sehr geehrte Redaktion,  
der Abdruck ist honorarfrei, ein Belegexemplar oder Link zur Online-Meldung ist erbeten. Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die nachfolgenden Kontaktpersonen zur Verfügung.

### **Ansprechpartner, FIR:**

Dipl.-Wirt.-Ing. Dirk Oedekoven  
Fachgruppe Logistikmanagement  
Forschungsbereich Produktionsmanagement  
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen  
Tel.: +49 241 47705-431 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)  
E-Mail: [Dirk.Oedekoven@fir.rwth-aachen.de](mailto:Dirk.Oedekoven@fir.rwth-aachen.de)

Dipl.-Ing. Jan Helmig  
Forschungsbereich Produktionsmanagement  
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen  
Tel.: +49 241 47705-435 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)  
E-Mail: [Jan.Helmig@fir.rwth-aachen.de](mailto:Jan.Helmig@fir.rwth-aachen.de)

### **Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, FIR:**

Dr. Olaf Konstantin Krueger, M.A.  
Leiter des Bereichs Kommunikationsmanagement  
Pontdriesch 14/16, 52062 Aachen  
Tel.: +49 241 47705-150 (08.30–12.00 Uhr und 14.00–16.30 Uhr, freitags bis 16.00 Uhr)  
Fax: +49 241 47705-199  
E-Mail: [OlafKonstantin.Krueger@fir.rwth-aachen.de](mailto:OlafKonstantin.Krueger@fir.rwth-aachen.de)

Nummer	Datum	Kürzel	Zeichen	Zeilen	Zeichen/Zeile	Thema	Seite
2009-08	02.03.2009	Oe/Kg	1859	51	44	16. AC ERP-Tage PM1	3/3

Web: [www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de)

## **Profil, FIR:**

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V. (FIR) ist ein selbstständiger Forschungsdienstleister an der RWTH Aachen mit mehr als 55-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung.

Das FIR ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) und zählt rund 150 Mitgliedsunternehmen und Verbände mit mehr als 50.000 angeschlossenen Unternehmen.

In den drei Forschungsbereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement gestalten in einer Netzorganisation rund 120 wissenschaftliche Mitarbeiter und studentische Hilfskräfte die Betriebsorganisation im Unternehmen der Zukunft.